

## **Beschluss des Landrats vom 04.11.2021**

Nr. 1173

### **38. KESB konstant verbessern: Transparenz und Sicherstellung der Qualität von Fachgutachten**

2020/588; Protokoll: ps

Landratspräsidentin **Regula Steinemann** (glp) informiert, der Regierungsrat sei bereit, das Postulat entgegenzunehmen, und beantrage gleichzeitig die Abschreibung. Es liegt eine schriftliche Begründung vor.

**Marc Schinzel** (FDP) erklärt, die Antwort sei aus Sicht der FDP-Fraktion schlüssig. Die Fachgutachten sind notwendig. Eine Überregulierung ist jedoch auch nicht zielführend. Es gab eine Untersuchung auf Bundesebene. Es gilt, weiterhin darauf zu achten, dass die Qualität der Fachgutachten hoch bleibt. Damit eine gewisse Einheitlichkeit bei den Kriterien erreicht wird, braucht es vor allem eine Überprüfung und Weiterbildungen bei der KESB. Eine rechtliche Regelung auf einer abstrakten Ebene birgt die Gefahr einer Überreglementierung. Die FDP-Fraktion anerkennt, dass der Regierungsrat das Anliegen ernst nimmt und dass es umso wichtiger ist, dass die Qualität der Fachgutachten stimmt, weil sie für eine Person sehr einschneidend sein können. Die Fraktion ist mit dem Vorgehen einverstanden.

://: Das Postulat wird stillschweigend überwiesen und abgeschrieben.

---